

Die Zeitschrift für den
VfR'ler und seine Freunde
Heft 5/2009 · 26. Jahrgang

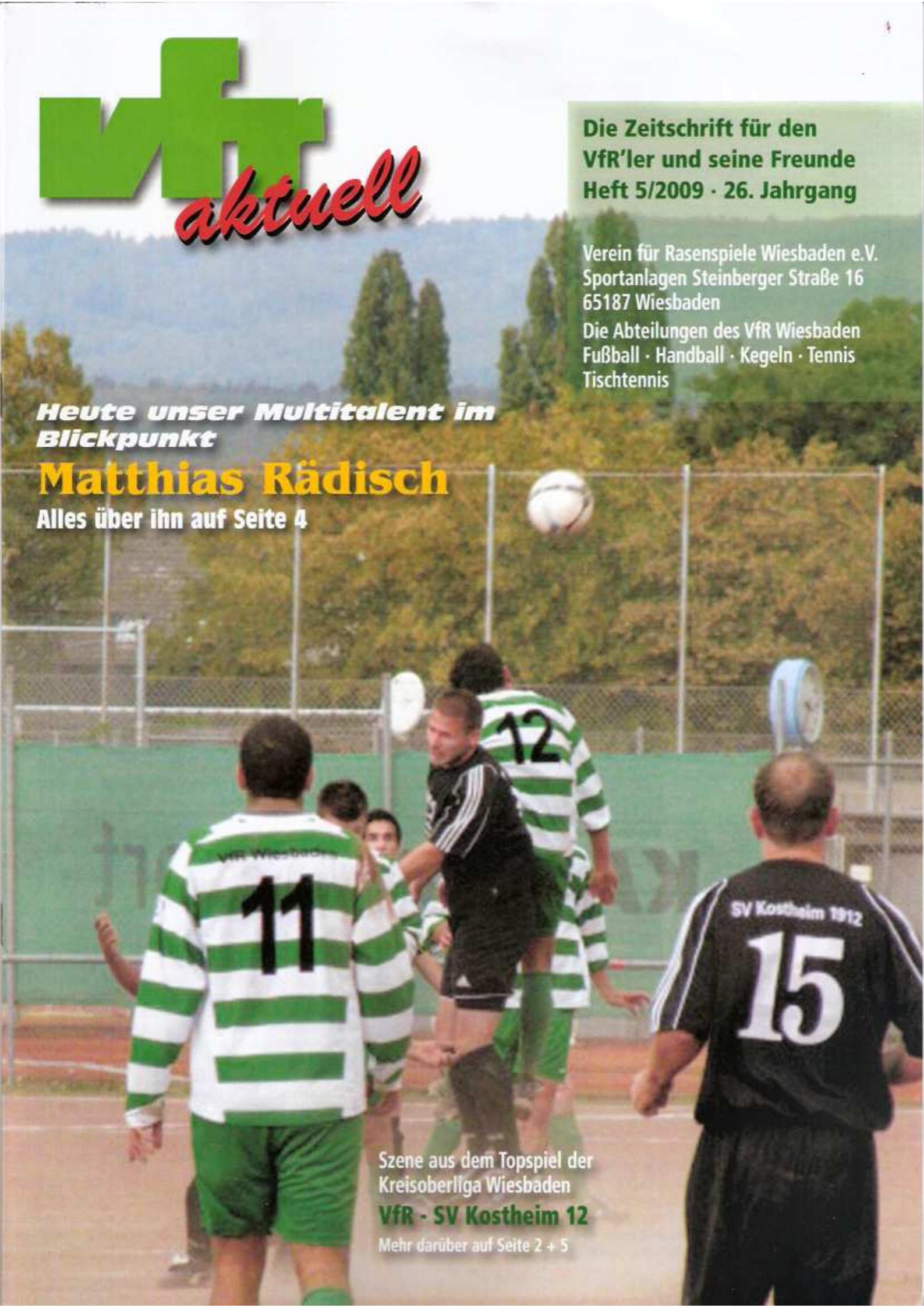
**Heute unser Multitalent im
Blickpunkt**

Matthias Rädisch

Alles über ihn auf Seite 4

Verein für Rasenspiele Wiesbaden e.V.
Sportanlagen Steinberger Straße 16
65187 Wiesbaden

Die Abteilungen des VfR Wiesbaden
Fußball · Handball · Kegeln · Tennis
Tischtennis



Szene aus dem Topspiel der
Kreisoberliga Wiesbaden
VfR - SV Kostheim 12
Mehr darüber auf Seite 2 + 5



Jetzt geht's wieder los und mit dem Wechselspiel: Wer geht - wer kommt?

Nachdem uns nach der vergangenen Saison lediglich vier Spieler verlassen haben, dies waren Pierre Alberti (TuS Medenbach), Nihat Kaplan, Yücel Karatas (beide Kostheim 05) und Momo Ghazali (SV Presberg), möchten wir uns bei den vorgenannten Spielern noch einmal für Ihren Einsatz beim VfR Wiesbaden bedanken und für das Weitere alles Gute wünschen.

Vielleicht findet der eine oder andere Spieler den Weg zu uns zurück, um dann wieder im VfR-Trikot aufzulaufen.

Ganz herzlich begrüßen möchten wir natürlich alle neuen Spieler, die sich dem VfR Wiesbaden angeschlossen haben. Diese sind im Einzelnen:

Deniz Metin von der SG Italia Rhein/Main, der seit kurzem auch stolzer Vater ist - herzlichen Glückwunsch hierzu, Ali Almousati vom SV Erbenheim, Jasmi Karabegovic von der Spvgg Amöneburg, Perica Dalic vom SV Hajduk, Michael Schlotawa von der SG Wambach/Bärstadt, Anil Karasan von der Jugend des SVW, Umut Kolcu und Asim Arikan von der SKG Karadeniz sowie Denis Knorr, der reaktiviert wurde.

Da sich die meisten der Neuzugänge auch schon seit Längerem mit Spielern aus unserem alten Kader sehr gut verstehen und auch schon längere Freundschaften pflegen, haben Sie mit beiden Mannschaften an ihre Trainer klare Ziele formuliert:

„Trainer hol' uns hier raus, wir blasen zum Angriff und wollen mit beiden Mannschaften unsere Klasse in die nächst höhere verlassen!“

Also, Jungs dann gebt mal Gas und zeigt allen, was in euch steckt. Vergesst, dass es einfacher ist die Latte oder den Pfosten zu treffen, sondern versenkt die Murmel einfach im Tor.

Besonders freuen wir uns über unseren neuen Co-Trainer Andreas Knorr, den wir auch dringend benötigen, da wir erstmals in der neuen Saison getrennt Wege bei Auswärtsspielen gehen müssen - die zweite Mannschaft wird immer auf einem anderen Sportplatz spielen müssen wie die Erste. Wir hoffen, dass er bei seiner Arbeit viel Freude haben wird und uns recht lange erhalten bleibt.

Weiterhin möchten wir unsere beiden neuen Schiedsrichter Alexander Maringer und Franco Guiseppe recht herzlich in unserem Verein begrüßen, die den Weg zum VfR Wiesbaden gefunden haben und versuchen werden, auf fremden Sportplätzen für Ordnung zu sorgen.

hintere Reihe v.l. Ali Almousati, Deniz Metin, Nabil El Gouthi, Bobby Ramos, Pierre Sponsel, Jasmi Karabegovic, Basti Locker
vordere Reihe v.l. Edis Sikiric, Daniel Müncker, Seba Sklenar, Asim Arikan, Peric Dalic, Umut Kolcu, Lienhard Schreiber

Fußball

Aktiv

Nach dem heutigen Stand der Tabelle (21. September) sind wir auf dem zweiten Tabellenplatz.

Vor uns befindet sich nur der SC Mesopotamien, der mit Sicherheit die einzige Mannschaft hat, die uns an Klasse überlegen ist. Dies mussten wir leider auch im Spiel gegen den SC Mesopotamien feststellen, in dem wir trotz einiger guter Chancen nicht zu einem Tor kamen und der SC seine wenigen eiskalt ausnutzte.

Aber unser größter Gegner ist mit Sicherheit die Selbsteinschätzung einiger Spieler, denn mit dieser haben wir die Spiele gegen die vermeintlich leichten Gegner schon im Kopf gewonnen ohne das der Schiedsrichter das Spiel angepfiffen hat.

Hier müssen wir noch einiges drauflegen wollen, wir nicht am Ende der Saison um den verdienten Lohn gebracht werden. Wir sind alle in der Lage eine ganz hervorragende Saison zu spielen, dies sollten wir nicht an Kleinigkeiten scheitern lassen, sondern versuchen, überall das Beste zu geben. Zu was wir in der Lage sind, hat das Pokalspiel gegen die erste Mannschaft von Biebrich 02 gezeigt, in dem wir gesehen haben, dass wir ein gleichwertiger Gegner sind und durchaus gegen eine Mannschaft mithalten können, die zwei Klassen höher spielt und uns am Ende nur die eigene Dummheit bestraft hat, so das Biebrich 02 mit einem geschenkten Elfmeter (von unserem Spieler) mit 1:0 den Platz als Sieger verlassen konnte.

Wir haben leider noch einen weiteren Wermutstropfen zu beklagen, da sich unser Spieler Rasim Dikmen leider den Mittelfuß gebrochen hat und uns zur Zeit nur von außen anfeuern kann, fehlt uns sehr häufig seine spielerische Klasse. Aber er wird uns hoffentlich bald wieder zur Verfügung stehen - hier noch einmal von allen gute Besserung, auch an alle anderen mit kleineren oder größeren Wehwehchen. Mit unserer zweiten Mannschaft stehen wir zur Zeit sogar noch einen Platz besser da. Wir sind Tabellenführer(!)

Es hapert nur manchmal an der Einstellung zum Gegner und wenn wir diese Mannschaften die weit hinter uns stehen einladen Tore zu schießen nehmen diese es sogar an und wir brauchen uns nicht zu wundern wenn wir am Ende mit leeren Händen dastehen. Also Jungs reißt euch am Riemen wir können das schaffen.
Bis die Tage beim VfR, Ciao Lienhard

Im Fokus der Presse*

Fußballer im Aufwind!

Vielversprechender Saisonauftakt der 1. Mannschaft mit der Tabellenführung am 7. Spieltag

VfR beweist gegen Delkenheim Klasse

KREIS-ÖBERLIGA WIESBADEN Almousati Matchwinner beim völlig verdienten 4:1-Erfolg

WIESBADEN (st). In der Kreis-Öberliga Wiesbaden verteidigte der VfR Wiesbaden mit einem 4:1-Erfolg über den FV Delkenheim die Tabellenspitze. Gar mit 6:1 bezwang die Spvgg. Amöneburg den TuS Nordenstadt. Erst im Schlusspurt besiegte Italia/Rhein-Main den FC Naurod mit 2:1.

Spiel des Tages, VfR Wiesbaden - FV Delkenheim 4:1 (4:1). - Zauber-Fußball an der Steinberger Straße. Zumindest 45 Minuten lang zeigte die Mannschaft von Trainer Sebastian Locker Fußball vom Feinsten. Kein Wunder, dass der VfR-Coach strahlte. „Unser Sieg war nie in Gefahr.“ Dass in diesem Team Potenzial steckt, ist kein Geheimnis. „Dazu müssen aber unsere Offensivkräfte auch Abwehrarbeit leisten“, fordert Sebastian Locker. Gegen Delkenheim taten ihm seine Stürmer den Gefallen, setzten auch kämpferisch Akzente. Lockers Credo: „Wir dürfen nicht immer nur Hacke, Spalte eins, zwei, drei spielen.“ Das Spiel begann mit einem Paukenschlag, als Ali Almousati

säti bereits nach drei Minuten zum 1:0 einschob. Danach wibbelten die Gastgeber, dass es eine wahre Pracht war. Bobby Ramos, Edis Sikić und nochmals der überragende Almousati erhöhten auf 4:0, eine Mattheias Göbel noch vor der Pause verkürzen konnte. „Danach haben wir das Ergebnis nur noch verwaltet“, resümierte Sebastian Locker.

VfR Wiesbaden: Dalk, Stenay, Sponer, El Gout, Daud, Jilani, Dikmen (2),

durch Raphael Wolf kurz vor der Pause und Sebastian Geibauer nach 78 Minuten. Über den Rest wollte Orf lieber den Mantel des Schweigens hüllen. **SC Klarenthal - Kostheim 12:0:1 (0:1).** - Stavros Pollichronakis war der Verzweiflung nahe. „Wir hatten Chancen in Hülle und Füll der Coast“

konnten. Markus Küster sorgte noch vor der Pause für die Führung des Gastes. „Danach haben wir mächtig Druck gemacht“, resümierte Italia-Spieler Antonio Ceci. Doch nach 85 Minuten roder P

Kreis-Oberliga Wiesbaden

DJK 1. SC Klarenthal	- SV Frauenstein II	6:1
SG Italia/Rhein-Main	- FV Delkenheim	3:2
VfR Wiesbaden	- SV Kostheim 12	4:1
TuS Nordenstadt	- SC Mesopotamien	4:2
Spvgg. Amöneburg	- FV Biebrich 02 II	1:4
Spvgg. Sonnenberg	- 1. FC Naurod	2:1
1. SC Kohlheck	- FC Maroc	1:0
1. VfR Wiesbaden		7:42:1 26:13 14
2. 1. SC Kohlheck		7:41:2 15:11 13
3. SC Mesopotamien		5:40:1 16:6 12
4. SV Kostheim 12		7:40:3 16:13 12
5. SG Italia/Rhein-Main		6:32:1 15:13 11
6. 1. FC Naurod		6:31:2 10:8 10
7. Spvgg. Amöneburg		7:31:3 15:16 10
8. SV Frauenstein II		7:30:4 14:15 9
9. DJK 1. SC Klarenthal		7:22:3 13:11 8
10. SKG Karadeniz		6:21:3 13:14 7
11. Spvgg. Sonnenberg		7:14 9:15 7
12. FV Delkenheim		7:4 10:13 6
13. TuS Nordenstadt		2:10:4 10:14 6
		9:12:19 6
		13:26 6

VfR Wiesbaden macht's zweistellig

KREIS-ÖBERLIGA WIESBADEN 10:3 gegen FC Maroc

WIESBADEN (st/ano). Paukenschlag der VfR-Kicker. In der Kreis-Öberliga Wiesbaden bezwangen die Männer von der Steinberger Straße den FC Maroc mit 10:3. Im Spitzenspiel bezwang der SC Mesopotamien den SC Kohlheck verdient mit 4:1.

Spiel des Tages, SC Mesopotamien - SC Kohlheck 4:1 (2:0). - „In dieser Verfassung sind wir ein klarer Aufstiegskandidat“, bilanzierte SC-Mannschaftsleiter Elyas Bozan nach dem

FC Maroc - VfR Wiesbaden 3:10 (0:3). Urlauber, durch den Fastenmonat Ramadan geschwächte Spieler, dazu Trainingsrückstand bei einigen Spielern, der Status quo bei den Marokkanern ist nicht gerade zum Besten bestellt, die Konkurrenz gegen den VfR die Konsequenz daraus. „Der VfR war klar besser“, nimmt denn auch Marocs Fußballchef Sadik Attalbi kein Blatt vor den Mund. Jarni, Edis (je 3), Almousati (2), Hikmen und Aslim trafen für die Gäste, B. Attalbi und Amhad (2) für die Marokkaner.

Letzte Meldung vom 9. Spieltag: Die 1. und 2. Mannschaft auf dem 2. Platz!

Die unnötige Niederlage 3:4 in Frauenstein am 8. Spieltag wurde gut weggesteckt: mit einem Sieg in Klarenthal

DJK 1. SC Klarenthal - VfR 1:3

1. SC Mesopotamien	7:60:1 23:7 18
2. VfR Wiesbaden	9:52:2 32:18 17
3. 1. SC Kohlheck	9:51:3 21:15 16
4. SV Kostheim 12	8:50:3 19:13 15
5. 1. FC Naurod	8:42:2 15:11 14
6. Spvgg. Amöneburg	9:41:4 19:20 13
7. TuS Nordenstadt	8:33:2 20:16 12

Italia Rhein-Main Wbn II - VfR 6:1

Locker lässt Torjäger von der Leine

SPIEL DES TAGES Offensiv-Potenzial bestimmt VfR-Marschroute.

WIESBADEN/KOSTHEIM

(nn). Mainz 05 hat den Schritt spektakulär direkt vor dieser Bundesliga-Start vollzogen und Thomas Tuchel vom A-Jugendcoach zum Chef der Ers-ten befördert. Beim Kreis-Oberligisten VfR Wiesbaden passierte das bereits im Oktober 2008. Nach dem 1:5 in Amöneburg warf Hasan Yos- lun hin und Sebastian Locker (37) übernahm. Teamgeist und Defensivarbeit, auf diese Fakto-ren legte der neue Coach wert, führte die Mannschaft aus der Abstiegszone noch auf Rang neun. Um in der laufen-den Saison ganz auf Offensive zu setzen. Seine Maxime vor

dem Spitzenspiel des Dritten gegen den Zweiten SV Kostheim 12 (So., 15 Uhr): „Wir müssen vorne stets viele Tore schießen, weil wir hinten nicht alles verhindern können.“ Zur Einstimmung geht es heute (19.30 Uhr) im Pokal gegen Biebrich 02.

Locker trägt auf der vereins-eigenen Hartplatzanlage am 2. Ring dem mit Offensivkräf-ten gespickten Kader Rech-nung. Bobby Ramos, Edis Siki-ric, Rückkehrer Ali Almousati und der Ex-Amöneburger Jas-ko Karabegovic zählen zur Garde der Torgefährlichen. „Abwehrarbeit fängt vorne an. Das müssen unsere Offensiv-

leute lernen. Wenn sich in die-ser Hinsicht weitere Fortschritte einstellen, können wir zur Alternative für Platz-zwei wer-den. Ganz vorne sehe ich Me-sopotamien“, geht der Coach von einem Daueraufenthalt in der Spitzengruppe aus.

... und die zweite Mannschaft zieht mit: am 7. Spieltag in der Spitzengruppe angelangt

Kreisliga C Wiesbaden

FVgg. Kastel II	- Hellas Schierstein	4:0
1. SC Klarenthal II	- VfR Wiesbaden II	4:1
Germania II	- FV Delkenheim II	2:0
Italia Rhein-Main II	- SKG Karadeniz II	2:2
TuS Nordenstadt II	- Mesopotamien II	4:5
SV Bosna	- CD Español	3:1
SV Sauerland	- FC Maroc II	3:2
1. SV Bosna		6:60:0 27:8 18
2. Mesopotamien II		5:50:0 34:7 15
3. VfR Wiesbaden II		7:50:2 31:13 15
4. 1. SC Klarenthal II		6:41:1 19:12 13
5. FV Delkenheim II		7:40:3 26:16 12
6. 1. FC Naurod II		6:40:2 19:11 12
7. Germania II		7:32:2 19:11 11
8. TuS Nordenstadt II		6:31:2 24:13 10
9. FVgg. Kastel II		6:22:2 12:10 8
10. Hellas Schierstein		5:11:3 4:14 4
11. SKG Karadeniz II		6:11:4 12:37 4
12. FC Maroc II		5:10:4 7:22 3
13. SV Sauerland		6:10:5 5:29 3
14. Italia Rhein-Main II		6:02:4 5:26 2
15. CD Español		6:00:6 8:23 0



Ohne ihn läuft (fast) nichts rund um den Verein: **Matthias Rädisch** Platzwart und Multitalent beim VfR Wiesbaden

Wörtlich genommen wartet er den Platz bzw. Plätze. Doch in der Größenordnung einer Sportanlage wie die unsere ist viel mehr gefordert.

Vom Angestelltenverhältnis bis hin zu „ehrenamtlichen Zusatzleistungen“ reicht die Palette unseres Platzwartes Matthias.

Wer kennt ihn nicht - den Mann für alle Fälle. Seit mehr als acht Jahren sorgt er für alles, was auf den Plätzen und im Vereinsheim ansteht - und das nicht nur von montags bis freitags, sondern auch an Wochenenden, egal bei welchem Wetter, in besonderen Fällen auch abends oder nachts(!).

Hier eine Auswahl der Fähigkeiten:

Pflege der gesamten Anlage, wie Schnitt der Rasenfläche (leider noch nicht auf dem Sportfeld), Strauch- und Heckenschnitt, Unkrautbeseitigung, Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen der Tennisplätze (9!).



VfR

News

Den Geburtstagskindern im
Oktober - November

wünschen wir Gesundheit,
Glück und Zufriedenheit
zum 50-jährigen

Thomas Ernst und Walter Mirgel

zum 55-jährigen zum 75-jährigen

Volker Biewald Werner Zieger

zum 70-jährigen zum 81-jährigen

Erika Molkenhijn Ernst Buyer

... unserem Ehrenmitglied
Hans Linnartz zum 61-jährigen
sowie den

Mitgliedern des Gesamtvorstandes

Ingo Oesterling zum 33.

Michael Lynen zum 37.

Lenhard Schreiber zum 45.

Helmut Weygandt zum 65.

Walter Klump zum 79.

und Günther Kriesfelder

zum 83. Geburtstag

Hinzu kommen noch die Bewässerungsanlagen auf dem Sportplatz und der Tennisanlagen überwachen - im Schadensfall instand zu setzen.

Weiterhin Elektro- und Sanitätsarbeiten. Maler- und Fliesenarbeiten, Müllentsorger(!) sowie die Pflege der Kegelbahnen.

Den Sportplatz für den Spielbetrieb vorbereiten - keiner zieht die Linien gerader als er.

... und, und, und. Die Aufstellung könnte man noch beliebig fortsetzen. Es soll aber auch nicht unerwähnt bleiben, dass es etliche Vereinsmitglieder gibt, die unseren Platzwart bei seiner Arbeit unterstützen und nicht gleich bei jeder Kleinigkeit „Hilfe“ schreien, sondern dieses selbst erledigen. Danke für diese „Eigenleistungen“.

Leider gibt es aber auch die Anderen die glauben, so ein „Platzwart“ hätte 24 Stunden nur für sie da zu sein und das möglichst „sofort“ - dabei sollte eigentlich „Eigeninitiative“ manchem kein Fremdwort sein.

Nach dem Motto: „Unmögliches wird sofort erledigt, Wunder dauern etwas länger“ ist auch der Verein bemüht, seinen Mitgliedern eine funktionierende Sportstätte zu bieten und diese zu unterhalten. dazu gehört eben auch das „qualifizierte Personal“.

**Das ist unser Platzwart
... danke Matthias.**

Dieter Hachenberger

VfR Hinweis

für die Benutzer
der Sportanlagen

Wir möchten nochmals darauf hinweisen - insbesonders unsere Benutzer der Sportanlagen - dass das Parken vor dem Einfahrtstor am Sportheim nicht gestattet ist.

Sie behindern im Ernstfall die Zufahrt zu dem Sportgelände die Rettungsfahrzeuge vom Roten Kreuz oder der Feuerwehr.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass wertvolle Zeit vergehen kann, wenn erst der Fahrzeughalter des betreffenden PKW's ermittelt werden muss.

Vielen Dank für Euer Verständnis!



Friedhofsgärtnerei/Blumenpavillon

Klaus Sponsel

Siegfriedring 25
65189 Wiesbaden
Telefon 06 11-70 11 21
Fax 70 23 02

allflora
Blumen in alle Welt

Fußball

Aktiv

Impressionen vom Spitzenspiel am 7. Spieltag:
VfR - SV Kostheim 12
Endergebnis 4:1

Die weiteren Spieltermine der 1. und 2. Mannschaft auf der Seite 8



Jeder in eine
andere Richtung!
Edis Sikiric(7)
auf dem Weg
zum Tor,
beobachtet von
Ali Almousati



Da durch kommt
jetzt der Pass
von
Bobby Ramos

... und irgendwo
muss ist er doch
sein!



Torwart Dalic Peric
hat alles im Blick,
ebenso Pierre
Sponsel,
erbrauch nicht
einzugreifen



Nabil, Deniz, Pierre und Seba auf der Suche nach
dem Spielgerät!



Unsere kritische Fans hatten gut
Lachen, siehe Endergebnis!



unsere drei
Damen vom Grill:
Peter, Bernd und
Dirk



Es ist ein Mannschaftssport,
auch der Auswechselspieler
gehört dazu:
darum bitte beim nächsten
„Fototermin“ etwas lächeln,
lieber Umut

Jetzt wird's ernst vor'm Tor
von Torwart Dalic Peric,
Sklenar Seba (2) und Asim
Arakim (5) sichern ab



Fußball

Jugend

B-Jugend mit positiver Entwicklung

Überraschend konnten wir für diese Saison eine eigene B-Jugend stellen. Eigentlich standen nur sieben Spieler zur Verfügung und wir hatten das „Thema B-Jugend“ bereits abgehakt. Durch unseren neuen G-Jugendtrainer **Fritz Lenz** konnten wir noch sieben Neuzugänge vermelden und somit eine spielfähige Mannschaft stellen.

Leider konnte sich das Team nicht so einspielen, dass Sie in der Qualifikationsrunde eine konkurrenzfähige Mannschaft sein konnte. Ohne Freundschaftsspiel und nur mit einem Training konnte man gegen die zweite Garnitur vom SV Frauenstein nicht dagegen halten und wurde deutlich geschlagen.

Im zweiten Spiel der Qualifikationsrunde gegen die JSG Kostheim konnte man lange mithalten und spielte sich auch zahlreiche Chancen heraus, leider traf nur der Gegner in die Maschen und gewann am Ende mit 4:0 Toren.

Das dritte Spiel ging kampflos an die B-Jugend, da der Gegner TuS Dotzheim keine Mannschaft zusammen bekam. Am 21. September begann die Punktrunde für die Kreisklasse, mit der Hoffnung, dass die Mannschaft bis dahin eingespielt ist. Das Training findet generell am Montag und Mittwoch von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr statt.

Kai Heuchert

VfR

Mitgliederverwaltung

Die im Lastschriftverfahren abgebuchten **Jugendbeiträge werden ab 1. Januar 2010** auf den neuesten Stand gebracht. Alle Bar- und Selbstzahler bitten wir darauf zu achten, dass ab **1. Januar 2010** die gültigen Beiträge entrichtet werden. Ebenso sollten entsprechende Daueraufträge geändert werden. Zur allgemeinen Information hier noch einmal die Übersicht der ab 1.1. 2010 geltenden Beiträge im VfR Wiesbaden e.V.

VfR-Vereinsbeiträge ab 1. Januar 2010

Erwachsene	Erwachsene	Jugend	Jugend
alle Abteilungen	Tennis-Abteilung	alle Abteilungen	Tennis-Abteilung
- außer Tennis -		- außer Tennis -	
monatlich 8,50 Euro	18,00 Euro	monatlich 5,50 Euro	8,00 Euro
vierteljährl. 25,50 Euro	54,00 Euro	vierteljährl. 16,50 Euro	24,00 Euro
halbjährl. 51,00 Euro	108,00 Euro	halbjährl. 33,00 Euro	48,00 Euro
jährlich 102,00 Euro	216,00 Euro	jährlich 66,00 Euro	96,00 Euro

Ermäßiger Kinderbeitrag:

Tennisabteilung		andere Abteilungen	
1. Kind	8,00 Euro	1. Kind	5,50 Euro
2. Kind	5,00 Euro	2. Kind	5,50 Euro
weitere	beitragsfrei	weitere	beitragsfrei

Besonderheit in der Jugendabteilung **Handball**

Jugendliche bis 14 Jahre zahlen nur einen Monatsbeitrag in Höhe von 4,50 Euro

Die Aufnahmegebühr beträgt in allen Abteilungen je neues Mitglied 3 Euro

C-Jugend als JSG

In dieser Saison 2009/2010, mangels Spielerdecke, haben wir eine Jugendspielgemeinschaft mit dem FSV Schierstein 08 gebildet. Leider konnte die Vorbereitung nicht so gestaltet werden, wie man sich dies gewünscht hätte, da die meisten Spieler bis zum Ferienende noch im Urlaub verweilten. Nun musste man aus dem Spielerkader von 2 Vereinen versuchen so schnell wie möglich ein spielfähige Truppe zusammen zu stellen. Es blieben nur zwei Wochen Vorbereitung, um sich näher kennen zu lernen.

Leider war die vorhandene Zeit zu knapp, um in der Qualifikationsrunde eine wichtige Rolle zu spielen. Alle vier Qualifikationsspiele wurden verloren, wobei man aber von Spiel zu Spiel bei den Spielern Fortschritte erkennen konnte.

Ergebnisse:

JSG Schierstein/VfR - Nassau	0:6
JSG Schierstein/VfR - JSG Medenbach/Klopp/Igstadt	0:2
SC Klarenthal - JSG Schierstein/VfR	5:1
DJK Schwarz-Weiß - JSG Schierstein/VfR	6:1

Nach der Qualifikationsrunde bestritt das Team noch ein Pokalspiel in Niedernhausen. In der ersten Halbzeit konnte die Mannschaft noch mithalten und dies ohne drei Abwehrstammkräfte, die vor dem Spiel verletzt absagen musste. Am Ende des Spieles schwanden dann leider die Kräfte und am Ende hieß es dann 11:0 für den SV Niedernhausen.

Die war allerdings kein Beinbruch, da der Gegner zwei Klassen höher spielt als unsere neugebildete JSG.

Am 26. September beginnt der Punktspielbetrieb in der Kreisklasse, wo man mit Sicherheit auch einmal den einen oder anderen Sieg einfahren dürfte. Das Training und die Punktspiele finden bis Anfang Dezember beim VfR Wiesbaden und im nächsten Jahr in Schierstein statt.

Das Training findet momentan am Dienstag und am Freitag von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr auf dem Sportgelände Steinberger Straße statt.

Kai Heuchert

Trainingszeiten

VfR-Jugend Saison 2009/10

B-Jugend

Montag und Mittwoch
18,30 – 20 Uhr

C-Jugend

Dienstag und Freitag
17,30 bis 19,00 Uhr

D-Jugend

Montag 17,30 bis 19,00 Uhr
Donnerstag 17,45 bis 19,15 Uhr

E-Jugend

Mittwoch und Freitag
17,00 bis 18,30 Uhr

F-Jugend

Mittwoch und Freitag
16,30 bis 18,00 Uhr

G-Jugend

Mittwoch und Freitag
16,30 bis 18,00 Uhr

Jugendleiter

Kai Heuchert,
Tel. 0611 - 236 7243
oder 0179 - 202 89 76
E-mail
kai.heuchert@sparkassen-versicherung.de

Tennis

**Bilder-Nachlese vom
Schleifchenturnier am 18. Juli**

Aktiv



Bei idealen Bedingungen, das Wetter spielte „Super“ mit, nahmen 24 Mitglieder an unserem jährlichen Schleifchenturnier teil.

Unter Leitung von unserer Trainerin Nadine Hassinger wurden von jedem Teilnehmer 6 Runden Tennis gespielt. Die Paarungen wurden vor jeder Runde neu gewählt. Das Teilnehmerfeld wurde durch Spielerinnen und Spieler der Damen 30 und 60 und von den Herren und Herren 40 II ergänzt.

Bis ca. 14.00 Uhr wurden dann von den Spielerinnen und Spielern max. 6 Schleifchen gewonnen. Bei den Plätzen 3 und 4 mussten nicht nur die Schleifchen sondern auch die gespielten Punkte entscheiden. Somit standen folgende Sieger fest:

Damen	Herren
Platz 1 Julia Kiefer	Walter Mirgel
Platz 2 Irmgard Didischeck	Andreas Jagim
Platz 3 Steffi Gresch	Frank Hoffrichter
Platz 4 Karin Kilb,	Stefan Friese

Die Bewirtung wurde durch das sich seit Jahren bewährte Team der Herren 55 gestellt. Es gab neben Kaffee und Kuchen u. a. Lachsschnitzchen mit einem gut gekühlten Glas Sekt der Fa. Henkell. Ein Dank gilt unserem Mitglied Herrn Frank Wolter für die überlassenen Sachpreise.

Aufgrund der guten Resonanz werden wir 2010 ein solches Turnier wiederholen und wünschen uns dabei ein noch größeres Teilnehmerfeld.

Sommercamps der Jugend

In der Zeit vom 13. bis zum 15. Juli sowie vom 17. bis zum 21. August fanden die diesjährigen Sommercamps der Kinder und Jugendlichen der Tennisabteilung statt.

Nach den positiven Erfahrungen des letzten Jahres haben wir uns auch dieses Jahr wieder für zwei Sommercamps entschieden. Die Termine wurden an den Rand der Ferien gelegt, damit ein eventueller Urlaub der Teilnahme nicht im Wege stand.

Das Angebot stieß auf eine sehr positive Resonanz, insgesamt haben wieder 40 Kinder teilgenommen.

Geleitet wurden die Camps von Nadine Hassinger, die von den Trainern unseres Trainerteams unterstützt wurde.

Das erste Sommercamps dauerte von Montag bis Mittwoch, das zweite bis freitags, wobei nur an 4 Tagen gespielt wurde. Donnerstag war Ruhetag, da es sonst für die Kinder zu viel geworden wäre. Schließlich spielen die meisten nur zwei bis drei Mal pro Woche jeweils eine Stunde Tennis.

Die Tage waren in je zwei Trainingseinheiten aufgeteilt, eine von 10 bis 12 Uhr und

eine von 14 bis 16 Uhr. In der zweistündigen Mittagspause gab es für alle Kinder Mittagessen. Außerdem konnte die Zeit zum freien Spielen untereinander oder zur Erholung genutzt werden.

An den Tagen wurden jeweils drei Stunden Tennis gespielt. Außerdem wurden auch andere Spiele wie beispielsweise Brennball oder Baseball angeboten, damit sich die Kinder auch in anderen Sportarten außer Tennis betätigen konnten. Freitags fand jeweils ein Abschlussturnier mit allen Teilnehmern statt.

Selbstverständlich wurde darauf geachtet, dass die Kinder alle die gleichen Trainingsinhalte hatten. Diese wurden im Vorfeld von Nadine festgelegt und von den jeweiligen Trainern umgesetzt.

Die Kinder hatten so also eine Kombination aus intensivem Training, Zeit zum Spielen, in der sie das Erlernte umsetzen konnten sowie die Möglichkeit, das Angebot anderer Sportarten wahrzunehmen.

Insgesamt gab es sowohl von den Teilnehmern als auch von den Kindern positive Rückmeldungen.

**Die Sommercamps waren
also wieder ein großer Erfolg!**

Nadine und Jonathan

Tennis

Aktiv

Handball

Aktiv

3. GOLF OPEN der VfR Tennisabteilung

Am 4. August machten sich 24 Tennisspieler auf den Weg nach Groß-Zimmern um einem kleinen weißen Ball zu schlagen - man nennt dieses Spiel GOLF.

12 Damen und 12 Herren hatten sehr viel Spaß den kleinen Ball vor sich her zu treiben. Beim anschließendem gemütlichen Beisammensein wurden Siegerinnen und Sieger in den verschiedenen Gruppen mit kleinen Präsenten bedacht.

Bei herrlichstem Wetter war dies wieder eine Riesen- sache, die sicherlich wiederholt wird. J. Odenweller

Hinweis: Der Abschlussbericht über die Medenspiele
erfolgt in der nächsten Ausgabe von VfR-aktuell



Fußball

Aktiv

Die weiteren Termine der 1. Mannschaft

- Sonntag, 11. Oktober 15 Uhr**
SG Italia RM/Wiesbaden - VfR Wiesbaden
- Sonntag, 18. Oktober 15 Uhr**
VfR Wiesbaden - 1. FC Kohlheck
- Sonntag, 25. Oktober 15 Uhr**
Spvgg Sonnenberg - VfR Wiesbaden
- Sonntag, 1. November 14.30 Uhr**
VfR Wiesbaden - Spvgg Amöneburg
- Sonntag, 8. November 14.30 Uhr**
TuS Nordenstadt - VfR Wiesbaden
- Sonntag, 15. November 14.30 Uhr**
Mesapotanien - VfR Wiesbaden
- Sonntag, 22. November 14.30 Uhr**
VfR Wiesbaden - FV Biebrich 02 II
- Sonntag, 29. November 14.30 Uhr**
1. FC Naurod - VfR Wiesbaden



... und der 2. Mannschaft

- Sonntag, 11. Oktober 15 Uhr**
SV Sauerland - VfR Wiesbaden II
- Sonntag, 18. Oktober** Spielfrei
- Sonntag, 25. Oktober 12.45 Uhr**
Fvgg Kastel II - VfR Wiesbaden II
- Sonntag, 1. November 12.30 Uhr**
VfR Wiesbaden II - TuS Nordenstadt II
- Sonntag, 8. November 12.30 Uhr**
Mesapotanien II - VfR Wiesbaden II
- Sonntag, 15. November 14.30 Uhr**
Hellas Schierstein - VfR Wiesbaden II

Männer 1

Kurz vor Beginn der Runde hat unser Trainer aus persönlichen Gründen sein Traineramt zur Verfügung gestellt. Vielen Dank für deine Arbeit.

Mit einem „Alten Bekannten“ Fritz-Peter Schermuly konnte zum Glück relativ schnell ein neuer Trainer verpflichtet werden.

In bisher zwei ausgetragenen Spielen konnte die junge Mannschaft zwei Siege einfahren.

Verletzungsspech und arbeitsbedingte Abwesenheit von Stammspielern macht eine schnelle und stärkere Integration unserer talentierten A-Jugendlichen nötig.

Männer 2

Auch ist die personelle Situation sehr angespannt. Durch den Weggang von einigen Spielern werden wir auch in dieser Mannschaft den Einsatz von A-Jugendlichen vorantreiben.

Allerdings wartet auf unseren Trainer Nico Schmitz hier ein hartes Stück Arbeit.

Männer 3

Selbsterklärtes Ziel unserer „Oldies“ ist es, am Ende der Runde möglichst weit oben in der Tabelle zu stehen und evtl. den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse anzupeilen.

In bisher 2 Spielen wurden ungefährdete Siege erreicht, darunter auch Auswärts beim selbsternannten Aufstiegskandidat TV Bad Schwalbach, den wir in deren Halle mit 10 Toren Differenz besiegen konnten.

Damen

Schwer wird die Saison für unsere Damenmannschaft. Durch den Weggang von 3 Spielerinnen und dem Pausieren von 2 Spielerinnen ist auch hier der Kader sehr dünn. Wir werden auch in dieser Mannschaft unsere talentierten Jugendspielerinnen, die bei den Damen schon mit 16 Jahren am Spielbetrieb teilnehmen dürfen, integrieren. Viel Erfolg!

Handball

Damen

Umbruch zwingt die Mannschaft tief zu stapeln

Vor einer gewaltigen Herausforderung befindet sich die Damenmannschaft der HSG VfR/Eintracht Wiesbaden in dieser Saison.

Dem Abgang von gleich 5 langjährigen und erfahrenen Leistungsträgerinnen stehen zwar 5 Neuzugänge gegenüber, jedoch ist zum Beispiel Miriam Mauer mit 18 Jahren auch gleichzeitig der älteste Neuzugang. Perspektivisch ist die Mannschaft damit mit Sicherheit gut gerüstet, jedoch gilt es in dieser Saison die Leistungsschwankungen, die in der Vorbereitung erkennbar waren und auch natürlich sind, zu stabilisieren und die Abstiegszone so weit wie möglich zu meiden.

Dementsprechend gilt es gleich zu Beginn der Saison, die durch Verletzungsspech und berufliche Einbindung schwierige Vorbereitung vergessen zu machen und

aus einer gewohnt starken Abwehr heraus befreit aufzuspielen.

Trainer Alex Müller kann auf einen festen und eingespielten Stamm innerhalb der Mannschaft bauen, jedoch ist der Erfolg der Mannschaft von zwei Faktoren stark abhängig. Zum einen muss die Mannschaft von Verletzungen verschont bleiben, da der Kader ohne die Jugendspielerinnen sehr überschaubar ist. Zum anderen müssen eben diese jungen Spielerinnen möglichst schnell integriert werden, da gerade die letzte Saison gezeigt hat, dass der Erfolg nur mit einem breiten Kader möglich ist.

Sollten diese Faktoren stimmen und der Wille der Mannschaft weiterhin so funktionieren, wird die Mannschaft am Ende der Saison den (von Vielen) als kaum möglich eingeschätzten Klassenerhalt feiern können.



Diese Mädels vertreten den VfR in der Landesliga-Mitte

hintere Reihe von links: Shirin Kern, Sema Kabella, Melissa Michel, Christine Grobecker, Zaira Cesian, Maike Klepper - Vordere Reihe von links: Theresa Bleul, Vanessa Clement, Elise Schumacher, Laura Wolf

Die Vorbereitung auf die Landesliga-Saison 2009/2010 verlief alles andere als zufriedenstellend. Um nicht zu viel Zeit zu verlieren, haben wir in der letzten Sommerferienwoche mit dem Training begonnen. Durch Krankheiten und Verletzungen fand das erste Training mit allen Spielerinnen jedoch erst am Mittwoch vor dem ersten Punktspiel statt.

Der Trainingsrückstand zeigte sich besonders im ersten Abschnitt gegen den TV Lich. Viele Fehler in Abwehr und Angriff führten zu einem 3-Tore-Rückstand. Mit einer erheblich besseren Einstellung - insbesondere in der Abwehr - gelang es zu Beginn der zweiten Halbzeit, den Rückstand in eine knappe Führung zu drehen. Nach einigen Führungswechseln konnten wir uns kurz vor Ende des Spiels eine kleine Führung herauswerfen, die bis zum Endstand von 24:20 ausgebaut wurde. Große Freude natürlich über den doch noch erreichten Erfolg.

Im zweiten Spiel zu Hause gegen die HSG Gedern/Nidda (die ihr 1. Spiel mit 33:16 gewann) war uns bewusst, dass wir auf einen noch stärkeren Gegner treffen würden. Vor allem die Hinweise auf eine 'starke aggressive Abwehr' ließen auf eine körperbetonte Spielweise schließen. Dies bestätigte sich dann auch im Spiel. Der harten Gangart sind wir leider erst in den letzten Minuten entsprechend begegnet. Zu diesem Zeitpunkt war das Spiel aber leider schon verloren. Mit einer besseren Einstellung und einer geringeren Fehlerquote sollten wir im Rückspiel wesentlich besser abschneiden können.

Auf der Niederlage (19:23) wollen wir aufbauen und unsere Fehler im nächsten Spiel gegen Katzenbogen/Klingelbach nicht wiederholen. Dann sollten wir wieder in die Erfolgsspur zurückfinden. Andy / Andreas Michel

weibliche B2-Jugend

Eine Mannschaft mit Spielerinnen aus den Jahrgängen 1993-1996 tritt in dieser Saison zum ersten Mal in dieser Zusammensetzung an. Es wird hart trainiert und alle sind mit Eifer dabei. Dass wir spielerisch mithalten können haben die ersten 3 Spiele gezeigt. Mit 5:1 Punkten war der Saisonstart sehr erfolgreich. Hier die Mannschaft im Bild



Hintere Reihe von links: Ralph Wölflinger, Shirin Kern (Leihgabe der B1), Shiara Reininger, Samira Genser, Tamina Fuchs - Vordere Reihe: Miriam Liefland, Jana Stern, Lena Brugger, Laura Wolf (Leihgabe der B1), Amelie Rapp, Sarah Sarajlic

VfR

Neue Mitglieder

Fußball

Denis Knorr
Mashal Daudi
Ali Almousati
Anil Karasan
Jasmi Karabegovic
Asim Arikan
Umut Kolcu
Lemar Qasemi
Michael Metcalf
Perica Dalic
Alexander Maringer
Luis Etteldorf
Milad Tasharrofi
Emir Sadiki
Esmir Smajlovic
Deniz Elcik
Mohamed Ouasaid
Deniz Elecik
Arslan Enes

Handball

Collin Stein
Yasmina Aouragh
Ankido Mikhael
Sarah Sarajlic

Tennis

Vivian Klerner
Viviane Lucht
Marko Karpinskyj
Daniel Christmann
Matthias Naumann
Learta Hajzeraj
Sarah Dormann

*Viel Spaß und Erfolg im
VfR Wiesbaden*

Handball

„Tor zum Rheingau-Cup“

Jugend

Nach Vorrundensiegen über HSG Hanau 2 23:10, TuS Holzheim 24:14, HSG Rhein-Nahe Bingen 21:9 und TG Rüsselsheim 22:13, lässt die C-Jugend im Halbfinale der TSG Münster und im Endspiel auch der HSG Hanau 1 keine Chance!

Halbfinals	HSG Hanau 1 - TuS Holzheim	18:10
	TSG Münster - HSG VfR/Eintracht Wiesbaden	12:26
Spiel um Platz 3	TuS Holzheim - TSG Münster	23:15

Finale
HSG Hanau - HSG VfR/Eintracht Wiesbaden 18:24



Saisonausblick und Zielsetzung

In der vergangenen Saison gelang dem Team, dessen Kern bereits seit Jahren zusammenspielt, erst die überraschende Qualifikation zur Oberliga, anschließend 16:12 Punkte und ein für das erste C-Jugendjahr hervorragender 5. Platz in der höchsten mC-Spielklasse. Dementsprechend ist das Ziel für die kommende Saison deutlich höher gesetzt:

Teilnahme und Gewinn der Hessenmeisterschaft am 20. März 2010 in Biblis !

Hierfür muss die Mannschaft aber erstmal sämtliche 7 Konkurrenten in der Oberliga Hessen Mitte hinter sich lassen. Eine schwierige, aber machbare Aufgabe, wenn die Mannschaft dieses Ziel konsequent verfolgt und von Verletzungen verschont bleibt.

Die Abgänge von Henri Einhauser, Yanick Nägler und Leon Haurand konnten

mit Niklas Weißbrod (Ginsheim/Gustavsburg), Yanick Klein (HSG Hochheim/Wicker), sowie Tim Kunkel und Simon Seith (beide SG Wallau) sehr gut kompensiert werden.

Tor: Jens Silbereisen, Niklas Weißbrod, Philipp Schmid

Feld: Dennis Güney, Johannes Schuhmacher, Jonas Becker, Joscha Sprenger, Kosta Schreiber, Leon Pareigis, Patrick Pareigis, Simon Seith, Tim Kunkel und Yanick Klein



Marion Pareigis

Kegeln

Aktiv

Die Kegelsaison ist gestartet

Nun rollen die Kugeln wieder seit dem 12./13. September.

Dem Aushängeschild der VfR-Kegelabteilung - die 1. Herrenmannschaft - gelang gleich am ersten Spieltag der Bezirksliga in Kelsterbach mit 5055 Holz ein souveräner Sieg mit 145 Punkten Vorsprung. Bester Spieler war von unserer Seite **Volker Schmidt** mit 879 Holz, dicht gefolgt von **Manni Diehl** mit 864 Holz; lobenswert ist, dass alle Spieler die 800er Marke übertrafen!

Dem konnte es die zweite Mannschaft gegen die Sportfreunde Groß-Gerau in der A-Liga nicht gleich tun, sie verlor ihr Heimspiel mit 45 Holz Unterschied. Bester Kegler war hier unser **Robert Wagner** mit 407 Holz. Da jedoch unser „Neuling“ dem gegenüber weit weniger Holz erzielte, gingen die Punkte mit nach Groß-Gerau.

Wer schon einmal auf den Bahnen beim ESV Bischofsheim gespielt hat, der weiß, dass die Trauben dort doch sehr hoch hängen. So war es nicht verwunderlich, dass die Soma-Damen dort mit sieben Holz Unterschied verloren haben. Das Spiel endete mit 1561 zu 1554 trotz der sehr guten 421 Holz von **Inge Käbe**.

Vom zweiten Spieltag gibt es nicht ganz so Erfreuliches zu berichten.

Die erste Herrenmannschaft gewann auch das erste Heimspiel, zwar nur mit zehn Holz Vorsprung mit 4968 zu 4958 gegen die Mannschaft aus Langen. Bester Spieler war wie schon im ersten Spiel unser **Volker** mit 885 Leistungspunkten.

Unerfreulich war es, dass für das Spiel der zweiten Mannschaft in der A-Liga nicht genügend Spieler rekrutiert werden konnten und die Punkte somit kampflos an den Gegner Dreieichenhain gingen.

Das Soma-Spiel zuhause gegen Lorsbach wurde ganz klar mit 1523 zu 1458 Holz und so mit 65 Holz Vorsprung gewonnen. Beste im zweiten Spiel war **Silvia Rückert** mit 414 Holz und **Pia Klobuch** mit 398 Holz.

Nach gerade zwei Spieltagen ist die Saison noch jung, deshalb muss man sich mit Prognosen zurückhalten. Jedoch ein Anfang ist gemacht und die bisherigen Ergebnisse zeigen, dass mit dem VfR zu rechnen ist.

ja

Der neue Subaru Forester BOXER DIESEL
IT'S HERE. 1.000 Kilometer ohne Durst.*



Forester 2.0D
Abbildung enthält Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts: 7,4 l/100 km bis 7,2 l/100 km, außenorts: 5,8 l/100 km bis 5,8 l/100 km, kombiniert: 6,4 l/100 km bis 6,3 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 170 g/km bis 167 g/km.

*Gesamt Durchschnittsverbrauch 6,3 l/100 km des Forester 2.0D
Autogas (Euro 91) und einem Tankvolumen von 54 Litern.

KFZ-MEISTERBETRIEB HANS MONDON

Dotzheimer Straße 180
65197 Wiesbaden
Telefon 06 11-42 12 49
Telefax 06 11-41 95 08

- Kfz-Reparaturen aller Art
- Autoglas-Reparaturen
- Kfz-Unfallreparaturen
- TÜV-Abnahmen
- Reifendienst
- Verkauf von Vorführ- und Gebrauchtwagen

www.subaru.de

 **SUBARU**
Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

Tischtennis

Start der Aktive / Jugend Aktiven mit Fehlzündungen

trotz einer hervorragenden Saisonvorbereitung-
Lehrganges unter der Leitung eines Bundesligatrainers!

Obwohl die neue Spielsaison offiziell am letzten Wochenende im August begann, haben alle **Herrenmannschaften** auf Kreisebene, 2. Herren: Kreisliga, 3. Herren: 1. Kreisklasse und 4. Herren: 3. Kreisklasse noch nicht in die Wettkämpfe eingegriffen.

Dafür geht es in der Herren-Bezirksliga drunter und drüber. Eine Mannschaft hat bisher ein Spiel, vier Mannschaften zwei Spiele, fünf Mannschaften drei Spiele und drei Mannschaften bereits vier Spiele ausgetragen.

Mit zwei Unentschieden und einer Niederlage nimmt die **1. Herrenmannschaft** von 13 Mannschaften z.Zt. Rang 8 (2:4) ein. Unentschieden wurde gegen Biebrich und gegen Breithardt gespielt. Gegen Igstadt gab es eine herbe 0:9-Abfuhr. Allerdings konnte bislang noch in keinem der drei Spiele in der gemeldeten Stammbesetzung angetreten werden.

und beim Nachwuchs?

Im TT-Nachwuchsbereich begann die neue Spielsaison, wie all' die Jahre vorher, auf Kreisebene mit den Pokalspielen. Dabei hatte unsere Mannschaften das Lospech, alle Spiele in der ersten Runde auswärts austragen zu müssen. Im einzigen Spiel der 1. Runde DER Jugend-Kreisliga - bei neuen Mannschaften hatte sieben Mannschaften ein Freilos - hatte unsere **III. Mannschaft** gegen Eintracht III keine Chance und verlor klar mit 0:4.

Erfolgreicher starteten unsere drei Schülermannschaften. In der Kreisliga A spielte die **2. Schülermannschaft** in der Aufstellung Metzner (1:1), Ünlü (2:0) und Metzler (0:1) gegen Eintracht 4:2. Den vierten Punkt holte das Doppel Metzner/Ünlü. Das Viertelfinalspiel gegen den Sieger aus der Begegnung Nordenstadt 2 und Schierstein findet Anfang November statt.

Auch die zwei **B-Schülermannschaften** begannen die Spielsaison mit zwei Siegen in den Pokalspielen. Die **2. Mannschaft** brauchte erst gar nicht nach Naurod zu fahren, da Naurod 2 kurzfristig das Spiel abgesagte.

Ein Musterbeispiel für hervorragende Jugendarbeit: die TT-mini-Meisterschaften

Die mini-Meisterschaften sind eine Breitensportaktion des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB), die speziell für alle Kinder im Alter von 12 Jahren und jünger entwickelt wurde, gleichgültig ob diese Minis noch nie, nur selten oder bereits häufig zum Schläger gegriffen haben. Nur am offiziellen Spielbetrieb, also an Meisterschaftsspielen oder offiziellen TT-Turnieren dürfen diese Mädchen und Jungen noch nicht teilgenommen haben.

Durchgeführt wurden diese mini-Meisterschaften erstmalig im Jahre 1983. Seitdem nahmen knapp 1.100.000 Mädchen und Jungen an dieser wohl größten Breitensportveranstaltung teil.

„Ortsentscheide“ können Vereine, Schulen oder andere Institutionen durchführen. In diesem Jahr in den vier Altersklassen 2001 und jünger, 1999/2000 und 1997/1998.

Über Kreis- und Verbandsentscheide können sich die jeweils vier besten bis zu den Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Bis zum Jahr 2003 betreute bzw. organisierte unsere Nachwuchsabteilung diese Meisterschaften am Dilthey-Gymnasium.

Die Diltheyschule beteiligt sich nunmehr seit 24 Jahren an diesem Wettbewerb. Mehr als 3.300 Schülerinnen und Schülern der Schule nahmen bisher an den Meisterschaften teil.

Eine wohl einmalige Leistung in dem nun seit 26 Jahren existierenden Wettbewerb. Mehrere Hessenmeister/innen stellte die Diltheyschule, zweimal den Deutschen Mini-Meister!

Zahlreiche Nachwuchsspieler/innen und inzwischen auch aktive Spieler unserer Abteilung sind durch diese Meisterschaften zum VfR gekommen.

Im Jahr 2003 hatten wir erstmalig Kontakt zur Diesterweg-Grundschule

Die **1. B-Schüler** hatten gegen Naurod 1 keine Mühe, um mit 4:0 (12:0-Sätze) zu siegen. Für die Punkte sorgten A. Alimovic, H. El-Mahyaoui, L. Meinzinger und das Doppel Alimovic/Meinzinger.

Start der Verbandsrunde 2009/2010

Die bisherigen Spiele unserer sieben **Nachwuchsmannschaften** in der Verbandsrunde verliefen „durchwachsen“. Den insgesamt fünf Siegen und den zwei Unentschieden stehen acht Niederlagen gegenüber. In der Jugend-Verbandsliga Süd/West gab es bislang 3 Spiele.

Gegen den derzeitigen Tabellenführer TTC Heppenheim wurde auswärts knapp 3:6 verloren. Zwei Spiele mussten erst im fünften Satz abgegeben werden. 3:6 lautete auch das Ergebnis gegen Oberjosbach. Gegen Seeheim gab es einen überzeugenden 6:0-Sieg. Alle drei Spiele konnten in der Stammbesetzung Mertens, Häger, Nietsch und Zens, B. bestritten werden. Ungeschlagen in den drei Begegnungen ist die 1. Doppelpaarung Mertens/Häger.

Einen schlechten Start erwischte unsere **II. Jugend** in der Bezirksliga. Alle bisher ausgetragenen drei Spiele gingen relativ klar verloren. Gegen Dillenburg mit 1:6, gegen Biebrich mit 0:6 und gegen Kostheim mit 3:6.

Die **III. Jugend** startete in der Kreisliga, Gruppe B in der Aufstellung Jafari, Kaiser, Tietze und De Rama mit einem 6:0-Sieg, dem dann aber eine herbe 1:6-Niederlage folgte. Zum Auswärtsspiel gegen Schierstein wurde nur mit drei Spielern angetreten. Von der gemeldeten Stammbesetzung spielte nur Jawis Jafari. Den Ehrenpunkt holte Ersatzspieler Egüp Ünlü aus der 2. A-Schülermannschaft.

Einen „Start nach Maß“ legte die **1. Schülermannschaft** in der Bezirksoberliga hin. Zwei Spiele, zwei klare 6:0-Siege bedeuten für L. Röhle, P. Kaiser, K. Qiu und A. Kapps nach den ersten zwei Spieltagen die Tabellenführung.

In der Kreisliga A, die in zwei Gruppen aufgeteilt ist, spielen zwei Schülermannschaften von uns. In der Gruppe A die **zweite A-Schülermannschaft** (SA 2) und in der Gruppe B die **erste B-Schülermannschaft** (SB 1). Die SA 2 verlor ihr erstes Spiel gegen Kostheim 1:6 (Ehrenpunkt: T. Metzner). Im zweiten Spiel trennte man sich von Auringen mit 5:5 (Metzner 1:1, Ünlü 1:1), Metzler 2:0, Metzner/Ünlü 1:0).

Die SB 1 spielte im ersten Spiel der Saison Unentschieden gegen Naurod (Alimovic/Meinzinger 1:0, Alimovic 2:0, Januzi 0:2, El-Mahyaoui 1:1, Meinzinger 1:1). Pech hatte das 2. Doppel Januzi/El-Mahyaoui, das im fünften Satz mit 18:20 das Spiel verlor. Das Spiel gegen Nordenstadt gab man mit 2:6 ab. Die beiden Punkte holten El-Mahyaoui und Alimovic.

(Waldstraße) aufgenommen. Seitdem organisieren wir mit großem Erfolg auch an dieser Schule die **mini-Meisterschaften am 14. November zum 7. Mal**. Ehemalige Diesterwegschüler, unterdessen zu „Spitzenspielern“ herangereift, helfen bei der Organisation und Durchführung. Mehr als 180 Mädchen und Jungen dieser Schule haben bisher an den Meisterschaften in den sechs Jahren teilgenommen.

Gregor

TT-mini-Meisterschaften mit anderen Schulpartner...!

Ermittigt von diesen Erfolgen haben wir in diesem Jahr Kontakt zu der Grundschule Friedrich-von-Schiller-Schule in der Lorcherstraße aufgenommen. Unser Vorschlag, auch an dieser Schule die mini-Meisterschaften zu organisieren, wurde von der Schulleitung sehr positiv aufgenommen. Fünf Mädchen und 17 Jungen der Jahrgänge 2003 bis 1999 werden am 26. September 2009 ihren ersten großen TT-Wettkampf-Tag erleben. Große Begeisterung rief die Idee auch bei der Schulsportleiterin der Schule hervor, die selbst als Schülerin der Diltheyschule in der 5. Klasse die mini-Meisterschaften erlebt hat.

Betreut wird die Veranstaltung von Übungsleitern, Aktiven und Nachwuchsspielern unserer Abteilung.

Raum für Adressenaufkleber

FRIEDHOFSSERVICE
BLUMEN
FLORISTIK
MEISTERBETRIEB



FLEUROP
bringt's.



Siegfriedring 23, 65189 Wiesbaden
Fon: 0611 / 701776 Fax: 0611 / 701780
Blumen-Schmitt@t-online.de
www.blumen-schmitt-online.de



TOPTYPE

bild - text und grafikintegration gmbh

Großformatdruck auf Folien, Papiere, Banner-
materialien, Displays und Beschriftungen aller Art

www.toptype.de

**Seit 60 Jahren Ihre erste Adresse
für alle Fragen rund um Versicherung
und Vorsorge: SV Agentur Weygandt.**

In der 3. Generation
für Sie da...

SV Agentur Weygandt
Albrecht-Dürer-Str. 5
65195 Wiesbaden
Tel. 0611/9 4480-0
Fax 0611/9 4480-27
E-Mail: oliver.weygandt@sparkassenversicherung.de
Homepage:
www.sv-weygandt.de

Was auch passiert:
sie haben ja uns!



SV Sparkassen
Versicherung

Sparkassen-Finanzgruppe www.sparkassenversicherung.de

vfr aktuell

IM PRESSUM

Vertrieb

VfR Wiesbaden e.V.
Steinberger Straße 16
65187 Wiesbaden
www.vfr-wiesbaden.de

Erscheinungsweise

jeden 2. Monat

Druckauflage

800 Exemplare

Bankverbindungen

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
BLZ 510 500 15, Kt.-Nr. 100 036 932
Sparda Bank Frankfurt/Main
BLZ 500 905 00, Kt.-Nr. 953 570
Postgiro Frankfurt/Main
BLZ 500 100 60, Kt.-Nr. 306 945-602

Redaktion, Layout

Agentur für Gestaltung
Dieter Rocker, Grafik-Design
Ulmenstraße 8
65239 Hochheim/Main
Telefon 0 61 46-74 74
E-Mail: d.rocker@toptype.de

Texte

Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

Druck

toptype, bild, text und grafikintegration gmbh
info@toptype.de

vfr aktuell

Redaktionsschluss 6/09

19. November

Berichte und Fotos der
Abteilungen nur per E-Mail
senden an

d.rocker@toptype.de